

Vielen Dank für den Kauf eines Candy-Produkts.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Die Anleitung enthält wichtige Informationen, die Ihnen bei der sicheren und ordnungsgemäßen Installation sowie bei der täglichen Verwendung und Wartung helfen sollen.

Bewahren Sie dieses Handbuch an einem geeigneten Ort auf, damit Sie jederzeit darin nachlesen können, wie Sie das Gerät sicher und ordnungsgemäß verwenden.



Sicherheitshinweis

WARNUNG! - Wichtige Sicherheitsinformationen



Allgemeine Informationen und Tipps



Informationen zur Umwelt

Entsorgung

Diese Kennzeichnung auf dem Produkt, dem Zubehör oder der Literatur weist darauf hin, dass das Produkt und sein elektronisches Zubehör (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) am Ende ihrer Nutzungsdauer nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch eine unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, trennen Sie diese Gegenstände bitte von anderen Abfällen und recyceln Sie sie verantwortungsbewusst, um die nachhaltige Wiederverwendung von Materialressourcen zu fördern.

Benutzer in privaten Haushalten sollten sich entweder an den Händler wenden, bei dem sie dieses Produkt gekauft haben, oder an ihre örtliche Behörde, um zu erfahren, wo und wie sie diese Gegenstände einem umweltgerechten Recycling zuführen können. Geschäftskunden sollten sich an ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Kaufvertrags überprüfen.

Dieses Produkt und sein elektronisches Zubehör dürfen nicht zusammen mit anderen gewerblichen Abfällen entsorgt werden.



WARNUNG!

Dieses Gerät ist mit dem entzündlichen Kältemittel R290 gefüllt. Es besteht Brandgefahr.

WARNUNG: Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder in der integrierten Konstruktion nicht verdeckt werden.

WARNUNG: Der Kältemittelkreislauf darf nicht beschädigt werden.



WARNUNG!

Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr!

Um die Sicherheit bei der Entsorgung eines alten Wäschetrockners zu gewährleisten, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, schneiden Sie das Netzkabel ab und vernichten Sie es zusammen mit dem Stecker. Brechen Sie die Türscharniere oder das Türschloss ab, um zu verhindern, dass sich Kinder im Gerät einschließen.



WARNUNG!

Das Gerät darf nicht über ein externes Schaltgerät, wie z.B. eine Zeitschaltuhr, mit Strom versorgt oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der regelmäßig von einem Versorgungsunternehmen ein- und ausgeschaltet wird.

1- Sicherheitsinformationen	4
2- Installation.....	7
3- Praktische Tipps.....	10
4- Beschreibung des Produkts	11
5- Bedienfeld.....	12
6- Programme	16
7- Verbrauch	19
8- Anregungen und Tipps.....	20
9- Täglicher Gebrauch	22
10- Pflege und Reinigung	25
11- Fehlersuche	27
12- Technische Daten	29
13- Kundendienst.....	31



WARNUNG!

Vor der ersten Verwendung

- ▶ Vergewissern Sie sich, dass es keine Transportschäden gibt.
- ▶ Entfernen Sie die gesamte Verpackung und bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ▶ Bewegen Sie das Gerät immer mit mindestens zwei Personen, da es sehr schwer ist.

Täglicher Gebrauch

- ▶ Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und mangelndem Wissen benutzt werden, wenn diese in die sichere Bedienung des Geräts eingewiesen wurden oder beaufsichtigt werden.
- ▶ Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von dem Gerät fern, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- ▶ Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Achten Sie darauf, dass der Raum trocken und gut belüftet ist. Die Umgebungstemperatur sollte zwischen 5 °C und 35 °C liegen.
- ▶ Decken Sie die Lüftungsöffnungen im Sockel nicht mit einem Teppich oder einem ähnlichen Gegenstand ab.
- ▶ Halten Sie den Bereich um den Wäschetrockner frei von Staub und Flusen.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass sich nur Wäsche im Gerät befindet und keine Haustiere oder Kinder darin eingeschlossen sind, bevor Sie es einschalten.
- ▶ Fassen Sie den Netzstecker nur mit trockenen Händen an und berühren oder benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß oder mit nassen Händen oder Füßen sind
- ▶ Trocknen Sie keine ungewaschenen Kleidungsstücke im Wäschetrockner.
- ▶ Achten Sie darauf, das Gerät nicht mit mehr als der zulässigen Nennlast zu beladen.
- ▶ Entfernen Sie alle Gegenstände wie Feuerzeuge und Streichhölzer aus den Taschen.
- ▶ Weichspüler oder ähnliche Produkte sollten entsprechend der Gebrauchsanweisung des Weichspülers verwendet werden.
- ▶ Verwenden oder lagern Sie keine brennbaren Sprays oder brennbare Gase in der Nähe des Geräts.
- ▶ Stellen bzw. legen Sie keine schweren Gegenstände, Wärme- oder Feuchtigkeitsquellen auf das Gerät.
- ▶ Halten Sie den Stecker und nicht das Kabel, wenn Sie den Netzstecker ziehen.
- ▶ Berühren Sie während des Betriebs nicht die Rückseite und die Trommel, da sie heiß sind.

**WARNUNG!****Täglicher Gebrauch**

- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht zum Trocknen der folgenden Gegenstände:
 - ▶ Gegenstände, die nicht gewaschen werden können.
 - ▶ Gegenstände, die mit brennbaren Stoffen wie Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs, Wachsentsferner oder anderen Chemikalien verunreinigt wurden. Die Dämpfe können einen Brand oder eine Explosion verursachen.
 - ▶ Kleidungsstücke, die mit Substanzen wie Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs und Wachsentsferner verschmutzt wurden, sollten in heißem Wasser mit einer zusätzlichen Menge Waschmittel gewaschen werden, bevor sie im Wäschetrockner getrocknet werden.
 - ▶ Gegenstände, die Polsterungen oder Füllungen enthalten (z. B. Kissen, Jacken), da die Füllung austreten kann und die Gefahr besteht, dass sie sich im Gerät entzündet.
 - ▶ Gegenstände wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserfeste Textilien, Artikel mit Gummirücken und Kleidung oder Kissen mit Schaumgummipolstern sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- ▶ Trinken Sie das Kondenswasser nicht.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht ohne Flusensieb oder Kondensatorfilter oder mit beschädigtem Filter.
- ▶ Beachten Sie, dass der letzte Teil des Trocknungszyklus ohne Hitze erfolgt (Abkühlen). Dies geschieht, um sicherzustellen, dass die enthaltenen Kleidungsstücke unter einer Temperatur liegen, die sie nicht beschädigt.
- ▶ Lassen Sie das Gerät während der Betriebszeit nicht für lange Zeit unbeaufsichtigt. Bei längerer Abwesenheit muss der Trocknungszyklus durch Ausschalten des Geräts und Ziehen des Netzsteckers unterbrochen werden.
- ▶ Schalten Sie das Gerät erst aus, wenn der Trocknungszyklus beendet ist.
- ▶ Stoppen Sie einen Wäschetrockner nie vor dem Ende des Trocknungszyklus, es sei denn, Sie nehmen alle Teile schnell heraus und verteilen sie, damit die Wärme abgeleitet wird.
- ▶ Schalten Sie das Gerät nach jedem Trockenprogramm aus, um Strom zu sparen sowie auch aus Sicherheitsgründen.

Wartung/Reinigung

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Kinder beaufsichtigt werden, wenn sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchführen.
- ▶ Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie routinemäßige Wartungsarbeiten durchführen.



WARNUNG!

Wartung/Reinigung

- ▶ Reinigen Sie das Flusensieb und den Kondensatorfilter nach jedem Programm (siehe PFLEGE UND REINIGUNG, Seite 23).
- ▶ Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts kein Spritzwasser oder Dampf.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine industriellen Chemikalien.
- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen, um es zu ersetzen und Gefahren zu vermeiden.
- ▶ Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Wenn eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Installation

- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem sich die Tür vollständig öffnen lässt. Stellen Sie den Wäschetrockner nicht hinter einer abschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit Scharnieren auf der gegenüberliegenden Seite der Tür des Wäschetrockners auf, da dies die vollständige Öffnung der Tür einschränkt.
- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, trockenen Ort auf.
- ▶ Stellen Sie das Gerät niemals in einem feuchten Außenbereich oder in einem Bereich auf, in dem Wasser austreten kann, wie z. B. unter oder in der Nähe eines Spülbeckens. Wenn Wasser ausgetreten ist, unterbrechen Sie die Stromzufuhr und lassen Sie das Gerät auf natürliche Weise trocknen.
- ▶ Installieren oder verwenden Sie das Gerät nur an einem Ort, an dem die Temperatur über 5 °C liegt.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht direkt auf einen Teppich oder in die Nähe einer Wand oder eines Möbelstücks auf.
- ▶ Setzen Sie das Gerät keinem Frost, keiner Hitze, direkter Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen (z. B. Öfen, Heizungen) aus.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Angaben auf dem Typenschild mit der Stromversorgung übereinstimmen. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an einen Elektriker.
- ▶ Verwenden Sie keine Mehrfachstecker-Adapter und Verlängerungskabel.
- ▶ Achten Sie darauf, dass das Stromkabel und der Stecker nicht beschädigt werden; wenn sie beschädigt sind, lassen Sie sie von einem Elektriker austauschen.
- ▶ Verwenden Sie für die Stromversorgung eine separate geerdete Steckdose, die nach der Installation leicht zugänglich ist. Das Gerät muss geerdet sein.
- ▶ Nur für UK: Das Netzkabel des Geräts ist mit einem 3-adrigen (geerdeten) Stecker ausgestattet, der in eine normale 3-adrige (geerdete) Steckdose passt. Schneiden Sie niemals den dritten Stift (Erdung) ab oder demontieren Sie ihn. Nach der Installation des Geräts muss der Stecker zugänglich sein.

2.1 Vorbereitung

- Entfernen Sie zunächst alle Verpackungen einschließlich des Styroporbodens. Beim Entfernen der Verpackung können Wassertropfen zu sehen sein. Dies ist ein normales Phänomen, das durch den Wassertest im Werk entsteht.



Hinweis

Entsorgen Sie die Verpackung auf umweltfreundliche Weise. Informationen zu den aktuellen Entsorgungsstellen erhalten Sie von Ihrem Händler oder den örtlichen Behörden.



WARNUNG!

Nach dem Transport und der Installation **MÜSSEN** Sie den Trockner vor der Verwendung zwei Stunden lang stehen lassen.

2.2 Transport und Wartezeit

Transportieren Sie das Gerät nur in horizontaler Lage. Zur wartungsfreien Schmierung befindet sich Öl in der Kapsel des Kompressors. Dieses Öl kann beim Schrägtransport durch das geschlossene Rohrsystem gelangen. Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, müssen Sie 2 Stunden warten, damit das Öl wieder in die Kapsel zurückläuft.

2.3 Positionieren Sie das Gerät

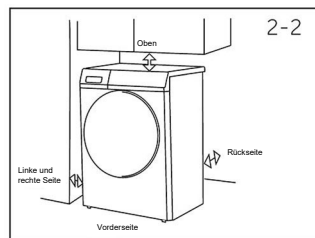
Das Gerät sollte auf einer ebenen und festen Oberfläche stehen. Stellen Sie die Füße auf die gewünschte Höhe (Abb. 2-1).



2.4 Einbau unter der Arbeitsplatte

Die Abmessungen der Aussparung sollten mindestens mit den Abmessungen (Abb. 2-2) übereinstimmen.

1. Stellen Sie das Gerät neben den Steckplatz. Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse leicht zugänglich und funktionsfähig sind.
2. Stellen Sie alle Füße genau ein, um eine feste, ebene Position zu erhalten.
3. Bauen Sie das Gerät mit Bedacht in die Aussparung ein.
4. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.



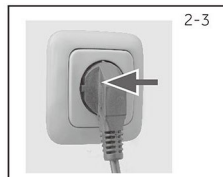
2.5 Elektrischer Anschluss

Überprüfen Sie vor jedem Anschluss Folgendes:

- Die Stromversorgung, die Steckdose und die Sicherung müssen den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- Die Steckdose muss geerdet sein und es dürfen keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwendet werden.
- Der Netzstecker und die Steckdose müssen zueinander passen.

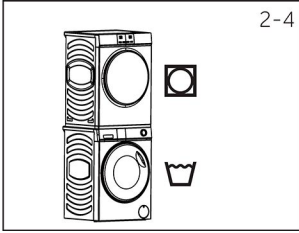
Nur UK: Der britische Stecker entspricht der Norm BS1363A.

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose (Abb. 2-3).



WARNUNG!

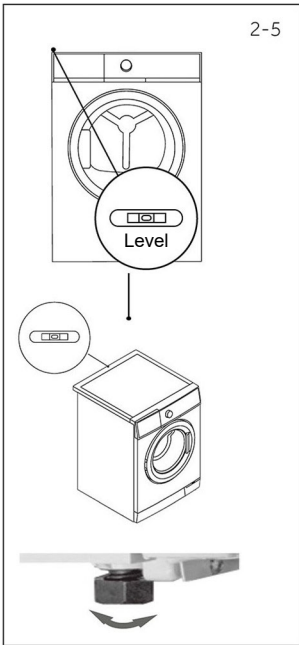
Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst ersetzt werden (siehe Garantiekarte), um eine Gefahr zu vermeiden.



2.6 Wäschetrockner stapeln

Es ist möglich, eine Waschmaschine und einen Trockner übereinander zu stellen. (Abb. 2-4) Nicht jede Waschmaschine ist für diesen Zweck geeignet. Informationen zur Stapelung sowie den entsprechenden Montagesatz erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort.

Dem Bausatz liegt eine Montageanleitung bei, die ausführlich über die Installationsschritte informiert.



2.7 Nivellierung des Trockners

Es ist WICHTIG, den Trockner zu nivellieren, damit das Gerät effizient und geräuscharm läuft. Der Trockner sollte so nivelliert werden, dass er gleichmäßig auf allen vier Füßen steht. Achten Sie darauf, dass der Trockner nicht in irgendeine Richtung schwankt.

Nivellieren Sie den Trockner von einer Seite zur anderen (Abb. 2-5):

- Platzieren Sie den Gradienten in der hinteren Mitte des Trockners.
- Stellen Sie die hinteren Füße so ein, dass der Trockner von Seite zu Seite eben steht.
- Schrauben Sie die Füße niemals vollständig aus ihren Gehäusen.

Nivellieren Sie den Trockner von vorne nach hinten (Abb. 2-5):

- Platzieren Sie den Gradienten auf der linken Seite.
- Stellen Sie den vorderen linken Fuß ein (nach unten drehen).
- Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte für den rechten Fuß.

Überprüfen Sie, ob der Trockner ausgewuchtet ist (Abb. 2-5):

- Platzieren Sie den Gradienten in der vorderen Mitte des Trockners.
- Achten Sie darauf, dass der Trockner nicht in irgendeine Richtung schwankt.
- Wenn der Trockner nicht ausgewuchtet ist, wiederholen Sie die obigen Schritte.

Nach dem Nivellieren müssen die Ecken des Trocknerschranks frei vom Boden sein, und der Trockner darf in keiner Richtung wackeln.

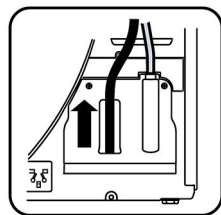
2.8 Drainagerohr mit Anschluss nach außen

Während des Trocknungsvorgangs der Wäsche wird das Kondenswasser automatisch im Wasserbehälter in der oberen linken Ecke des Geräts gespeichert. Der Wasserbehälter ist voll oder muss nach jedem Trocknungsvorgang geleert werden. Wenn Ihr Trockner in der Nähe des Bodenabflusses steht, können Sie das Kondenswasser über den Abflussschlauch im Aufsatz direkt in den Abfluss leiten, so dass Sie den Wasserbehälter nicht jedes Mal leeren müssen.

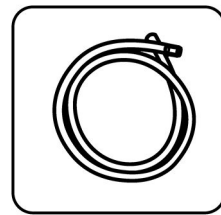
Der Anschluss des Abflussschlauchs wird wie folgt vorgenommen:

- Ziehen Sie den schwarzen Schlauch vom Anschluss auf der Rückseite des Trockners ab (unten rechts auf der Rückseite, Abb. 2-6).
- Wickeln Sie den grauen Ablaufschlauch (im Lieferumfang des Trockners enthalten) ab und schließen Sie ihn an die Ablauföffnung der Maschine an (Abb. 2-7, 2-8).
- Stecken Sie das andere Ende des Ablaufschlauchs in eine Wanne oder ein Standrohr.

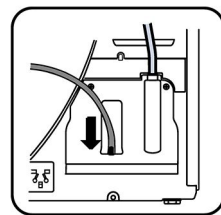
2-6



2-7



2-8



Hinweis: Der externe Abflussschlauch muss fest sein.

Der graue Abflussschlauch muss nach dem Einsetzen an beiden Enden sicher befestigt werden.

Der graue Abflussschlauch darf nicht geknickt werden.

Der graue Abflussschlauch darf die Oberkante der Maschine nicht um 15 cm überragen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist für das Trocknen von Kleidungsstücken und Gegenständen bestimmt, die in einer Wasserlösung gewaschen wurden und auf dem Pflegeetikett des Herstellers als trocknergeeignet gekennzeichnet sind.

Das Gerät ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch im Haus bestimmt. Es ist nicht für den kommerziellen oder industriellen Gebrauch bestimmt. Änderungen oder Modifikationen am Gerät sind nicht erlaubt. Bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung können Gefahren und der Verlust aller Garantie- und Haftungsansprüche eintreten.

Normen und Richtlinien

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen aller geltenden EG-Richtlinien mit den entsprechenden harmonisierten Normen, die eine CE-Kennzeichnung vorsehen.

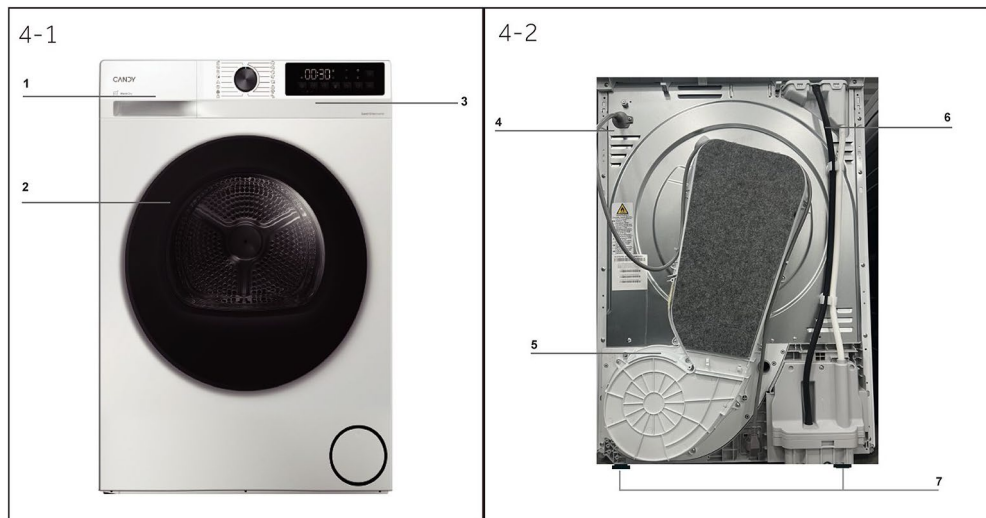


Umweltverträgliche Verwendung

- ▶ Vollständiges Schleudern: Schleudern Sie die Wäsche mit der maximalen Schleuderdrehzahl.
- ▶ Maximale Beladung: Verwenden Sie die maximale Füllmenge gemäß der Programmtabelle, aber überladen Sie den Trockner nicht. Um die maximale Beladung auszunutzen, kann die Wäsche, die „BEREIT zum Tragen“ getrocknet werden soll, zuerst mit der „Bügelerinnerung“ getrocknet werden. Wenn das Programm endet, entfernen Sie die Wäsche, die gebügelt werden soll, und trocknen Sie dann die restliche Wäsche.
- ▶ Lockern Sie die Wäsche auf: Schütteln Sie die Wäsche aus, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- ▶ Vermeiden Sie eine übermäßige Trocknung: Eine übermäßige Trocknung sollte vermieden werden. Wählen Sie das richtige Programm und die passende Trockenstufe.
- ▶ Weichspüler unnötig: Verwenden Sie beim Waschen keinen Weichspüler, da die Wäsche im Trockner weich und flauschig genug wird.
- ▶ Reinigung der Flusensiebe: Reinigen Sie die Flusensiebe nach jedem Trockendurchgang.
- ▶ Belüftung: Stellen Sie sicher, dass das Gerät gut belüftet ist (siehe INSTALLATION).
- ▶ Wiederverwendung von Kondenswasser: Das aufgefangene Kondenswasser kann für das Dampfbügelseisen verwendet werden. Vorher sollte es durch ein feines Sieb oder Kaffeefilterpapier gegossen werden.
Kleinste Teile werden vom Filter zurückgehalten.

**Hinweis:**

Aufgrund von technischen Änderungen und unterschiedlichen Modellen können die Abbildungen in den folgenden Kapiteln von Ihrem Modell abweichen.

4.1 Abbildung des Geräts**Vorderseite (Abb. 4-1):****Rückseite (Abb. 4-2):**

1 Wasserbehälter

2 Tür des Wäschetrockners

3 Bedienfeld

4 Stromanschlusskabel

5 Hintere Platte

6 Ablauföffnung

7 Verstellbare Füße

4.2 Zubehör

4-3



Ablaufschlauch



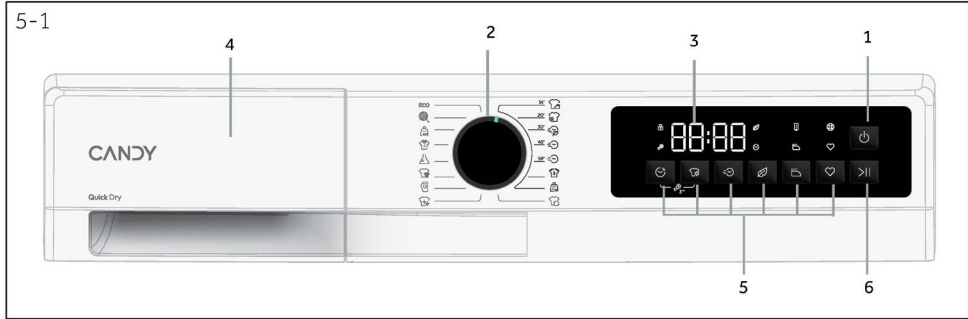
Energieetikett



Garantiekarten



Schnellanleitung

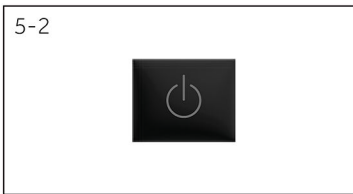


1. Ein/Aus-Taste
2. Programmwahlschalter
3. Display
4. Wasserbehälter
5. Funktionstasten
6. Taste „Start/Pause“



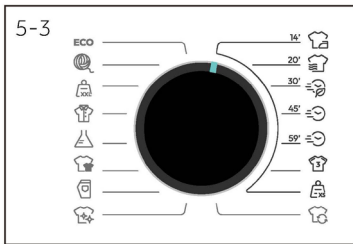
Hinweis: Akustisches Signal

Das akustische Signal kann bei Bedarf ausgewählt oder abgebrochen werden; siehe TÄGLICHER GEBRAUCH (siehe P _____).



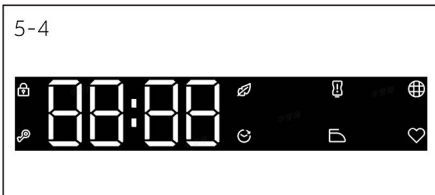
5.1 Ein/Aus-Taste

Berühren Sie diese Taste (Abb. 5-2) circa 3 Sekunden lang, um das Gerät einzuschalten, das Display leuchtet, die Anzeige der Taste „Start/Pause“ blinkt. Zum Ausschalten drücken Sie die Taste etwa 3 Sekunden lang erneut. Wenn nach der angegebenen Zeit kein Bedienelement oder Programm aktiviert wird, schaltet sich die Maschine automatisch ab.



5.2 Programmwahlschalter

Durch Drehen des Knopfes (Abb. 5-3) kann eines der 16 Programme ausgewählt werden, dessen Standardeinstellungen dann angezeigt werden.



5.3 Display

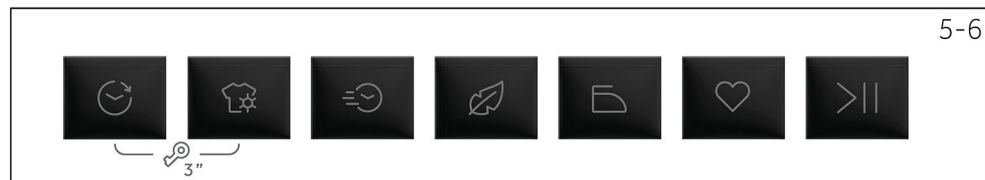
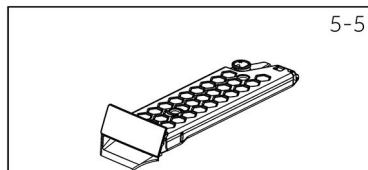
Das Display (Abb. 5-4) zeigt folgende Informationen an:

- ▶ Name des Programms
- ▶ Verbleibende Zeit
- ▶ Verbleibende Zeit der Reservierung
- ▶ Alarminformationen und sofortige Informationen
- ▶ Informationen zum Ende der Pause
- ▶ Verzögerungszeit
- ▶ Fehlercodes und Wartungsinformationen

5.4 Wasserbehälter

Im offenen Wasserbehälter sind die folgenden Komponenten zu sehen (Abb. 5-5):

- 1: Wasserbehälter.
- 2: Der Ort, an dem das Wasser ausgegossen wird



5.5 Funktionstasten

Die Funktionstasten (Abb. 5-6) ermöglichen zusätzliche Optionen im gewählten Programm, bevor das Programm startet. Die entsprechenden Anzeigen werden angezeigt. Wenn Sie das Gerät ausschalten oder ein neues Programm auswählen, werden alle Optionen angezeigt. Wenn eine Taste mehrere Optionen hat, kann die gewünschte Option durch aufeinanderfolgendes Drücken der Taste ausgewählt werden. Wenn Sie die Tasten berühren, ist die Funktion bei schwachem Licht nicht ausgewählt; bei hellem Licht ist die Funktion ausgewählt.



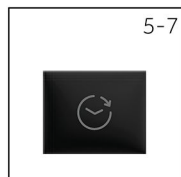
Hinweis: Werkseinstellungen

Um in jedem Programm die besten Ergebnisse zu erzielen, verfügt Candy über genau definierte spezifische Standardeinstellungen. Wenn es keine besonderen Anforderungen gibt, werden die Standardeinstellungen empfohlen.

5.5.1 Taste Verzögerung „☺“

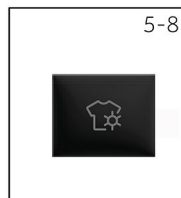
- Drücken Sie die Taste (Abb. 5-7), um die Verzögerungszeit einzustellen. Die Startzeit kann von 0,5 Stunden bis zu 24 Stunden in 0,5-Stunden-Schritten verzögert werden. Berühren Sie die Taste Start/Pause, um die Zeitverzögerung zu aktivieren.

Wenn sie aktiviert ist, leuchtet das Symbol ☺ auf.



5.5.2 Taste Trockenstufe „☼“

- Drücken Sie die Taste (Abb. 5-8), um einzustellen, wie hoch der Trockengrad bei Programmende sein soll.
- Es gibt 4 Stufen:
Bügeln L-1 / Bereit zum Tragen L-2 / Schranktrocken L-3 / Extratrocken L-4.
- Bei hell leuchtender Leuchte ist die Funktion ausgewählt;
Bei dumpf leuchtender Leuchte ist die Funktion nicht ausgewählt;
Leuchtet die Leuchte nicht, kann die Funktion nicht ausgewählt werden.



5-9



5.5.3 Taste Zeit/Schnell „☹“

- Einstellen der Zeit des Automatikprogramms: Innerhalb der ersten 3 Minuten nach dem Start können Sie die Trocknungszeit des Trocknungsprogramms in Schritten von 10 Minuten verlängern (nach Erreichen der Endbedingung wird die eingestellte Zeit verlängert). Nach 3 Minuten ertönen beim Drücken der Zeittaste drei „ungültig“-Signaltöne.

5-10



5.5.4 Soft-Touch-Taste „☹“

- Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, bleibt am Ende des Programms eine kleine Menge Feuchtigkeit in der Wäsche zurück, so dass die Wäsche weich und angenehm ist.

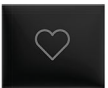
5-11



5.5.5 Taste Bügeltrocken „☹“

- Drücken Sie die Taste (Abb. 5-11), um die Funktion Bügeltrocken einzustellen.
- Nach dem Öffnen stellt sich die Trockenstufe automatisch auf Bügeln L-1 ein;
- Wenn die Bügelfunktion eingeschaltet wird, schaltet sich gleichzeitig auch die Knitterschutz-Funktion ein. Die Standardzeit für den Knitterschutz beträgt 6 Stunden.
- Wenn sie aktiviert ist, leuchtet das Symbol ☹ auf.

5-12



5.5.6 Memo-Taste „☹“

- Diese Funktion dient dazu, die bevorzugten Einstellungen des Benutzers für jedes Programm zu speichern, so dass sie vor der Verwendung nicht angepasst werden müssen.
- Im Standby-Modus die Taste (Abb. 5-12) 3 Sekunden lang gedrückt halten, um das aktuelle Programm zu speichern.

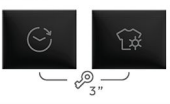
5-13



5.5.7 Taste Start/Pause „>||“

- Drücken Sie leicht auf diese Taste (Abb. 5-13), um das aktuell angezeigte Programm zu starten oder zu unterbrechen.

5-14



5.5.8 Kindersicherungstaste „☹“

- Nachdem Sie ein Programm ausgewählt haben, das Sie starten möchten, drücken Sie 3 Sekunden lang die Tasten „☹“ und „☹“, um die Kindersicherung zu öffnen (Abb. 5-14).
- Halten Sie die Tasten „☹“ und „☹“ ungefähr 3 Sekunden lang gedrückt, um die Kindersicherung zu entriegeln.
- Wenn sie aktiviert ist, leuchtet das Symbol ☹ auf.



Hinweis: Kindersicherung

Die manuell eingestellte Kindersicherung muss auch manuell wieder aufgehoben werden, oder sie wird am Ende des Programms automatisch aufgehoben. Das Ausschalten und das Aufrufen der Fehlerinformationen heben die Kindersicherung nicht auf. Wenn das Gerät das nächste Mal eingeschaltet wird, funktioniert sie immer noch.

5.6 Anzeige-Symbole

5.6.1 Symbol Türentriegelung

- Wenn die Tür offen oder nicht richtig geschlossen ist, leuchtet das Symbol nicht (Abb. 5- 15). Dieses Symbol leuchtet standardmäßig.
- Wenn Sie die Start/Pause- Taste drücken, blinkt das Symbol.

5.6.2 Symbol Kindersicherung

- Die Kindersicherung soll verhindern, dass Kinder die Programmeinstellungen verändern. Bei Auswahl der Anzeige leuchtet das Symbol (Abb. 5-16) auf.
- Dieses Symbol leuchtet standardmäßig nicht.

5.6.3 Soft-Touch-Symbol

- Bei Auswahl der Anzeige leuchtet das Symbol (Abb. 5-17) auf.
- Dieses Symbol leuchtet standardmäßig nicht.

5.6.4 Symbol Verzögerung

- Bei Auswahl des Verzögerungsprogramms leuchtet das Symbol auf (Abb. 5-18). Es leuchtet kontinuierlich während der Laufzeit der Verzögerungszeit und schaltet sich nach Ablauf der Zeit aus.
- Dieses Symbol leuchtet standardmäßig nicht.

5.6.5 Symbol Behälter leeren

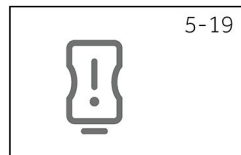
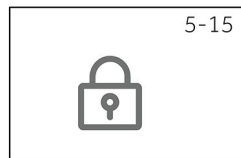
- Das Symbol (5-19) leuchtet unter normalen Bedingungen nicht, blinkt aber, wenn der Wasserbehälter voll ist oder das Programm endet. Während des Betriebs hält die Maschine an, wenn der Wasserbehälter voll ist, und die Kontrollleuchte für den Wasserbehälter blinkt.

5.6.6 Symbol Bügeltrocken

- Nach dem Einschalten der Bügelfunktion leuchtet das Symbol (5-20) dauerhaft und blinkt beim Eintritt in die Bügelphase. Wenn die Bügelfunktion nicht aktiviert ist, blinkt die Anzeige 3 Mal.

5.6.7 Symbol Filter reinigen

- Diese Anzeige soll den Benutzer daran erinnern, den Filter vor der Verwendung zu reinigen. Wenn dieses Symbol (Abb. 5-21) aufleuchtet, muss der Benutzer den Filter vor dem erneuten Gebrauch reinigen.
- Die Reinigungsschritte finden Sie im Abschnitt Reinigung des Flusenfilters oder Reinigung des Kondensatorfilters in diesem Handbuch.

























Hinweis:

Nach jedem Zyklus blinkt die Anzeige, um an die Filterreinigung zu erinnern.

5.6.8 Memo-Symbol

- Wenn Sie das mit einem Lesezeichen versehene Programm auswählen, leuchtet dieses Symbol auf (Abb. 5-22).
- Dieses Symbol leuchtet standardmäßig nicht.

<div> <div>● Ja</div> <div>/ Nein</div> </div>											
		Max. Ladung kg	 Startverzögerung	 Trockenstufe				 Zeit/Schnell	 Soft Touch	 Bügeltröcken	 Memo
				Bügeln	Bereit zum Tragen	Schränktrocknen	Extratrocknen				
ECO	ECO	8	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Wolle	1	●	/	/	/	/	●	/	/	●
	XXL	/	●	●	●	●	●	●	/	●	●
	Hemden	4	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Synthetik	4	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Dunkle Wäsche und Buntwäsche	8	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Jeans	5	●	●	●	●	●	●	●	/	●
	Weißes Wäsche	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
14' 	Refresh	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
20' 	Relax	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
30' 	Spezial 30'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
45' 	Spezial 45'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
59' 	Perfekt 59'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
	Sport Plus	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Small	4	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Mix & Dry	5	●	●	●	●	●	●	/	●	●

*) EN 61121 Einstellung des Testprogramms; wir empfehlen Ihnen, das Kondenswasser extern über den Ablaufschlauch abzulassen, wenn Sie eine volle Ladung mit dem Eco-Programm trocknen. Dadurch wird vermieden, dass der Wasserbehälter während des Programms geleert werden muss.

Beschreibung der Programme

Zum Trocknen verschiedener Stoffarten und unterschiedlicher Verschmutzungsgrade verfügen die Trockner über spezifische Programme, die den jeweiligen Trocknungsanforderungen entsprechen (siehe Programmtabelle).

ECO

Das ECO-Programm kann Baumwollkleidung, die normalerweise als trocknergeeignet gekennzeichnet ist, bei Temperaturen zwischen 40 °C und 60 °C reinigen und den Vorgang innerhalb desselben Zyklus abschließen.

Mit diesem Programm wird geprüft, ob das Produkt die EU-Ökodesign-Verordnung (umweltgerechte Produktgestaltung) erfüllt.

Wolle

Spezielles Trockenprogramm für Wollkleidung: Dieses Programm kann bis zu 1 Kilogramm Kleidung (etwa 3 Pullover) trocknen. Es wird empfohlen, die Kleidungsstücke vor dem Trocknen auf links zu drehen. Die genaue Dauer hängt von der Größe der Kleidungsstücke, der Beladungsdichte und dem gewählten Waschmaschinenmodell ab. Nach dem Trocknen können die Kleidungsstücke getragen werden, aber die Ränder von dicken Kleidungsstücken können leicht feucht sein. Es wird empfohlen, sie an der Luft zu trocknen. Besonderer Hinweis: Bitte entnehmen Sie die Kleidungsstücke sofort nach dem Trocknen.

XXL

Dieses Programm ist geeignet zum Trocknen großformatiger Wäschestücke aus hitzebeständiger Baumwolle, Leinen und deren Mischgeweben.

Hemden

Die Trocknungsfunktion für Hemden kann Falten und Verknotungen wirksam verhindern. Die Trommel dreht sich nur sanft. Es wird empfohlen, die Wäsche unmittelbar nach Beendigung des Trockengangs herauszunehmen.

Synthetik

Ein Programm, das speziell für das Trocknen von Kleidungsstücken aus synthetischen Stoffen entwickelt wurde.

Dunkle Wäsche und Buntwäsche

Dieses Programm wurde speziell für dunkle und bunte Baumwoll- oder Synthetikstoffe entwickelt und erleichtert Ihnen das Trocknen Ihrer Kleidung.

Jeans

Dieses Programm, das speziell für Stoffe wie Denim entwickelt wurde, ermöglicht eine gleichmäßige und schnelle Trocknung. Es wird empfohlen, die Wäsche vor dem Trocknen auf links zu drehen.

Weiße Wäsche

Das ideale Trocknungsprogramm, das speziell für Baumwollkleidung, Frottee und Handtücher entwickelt wurde.

Refresh

Die ideale Pflegelösung, um Gerüche aus der Kleidung zu entfernen und Falten zu reduzieren.

Relax

Diese Wärmezuklutechnologie kann Knitterfalten innerhalb von 14 Minuten wirksam reduzieren und löst damit mühelos das Problem des Bügelns.

Spezial 30'

Mit diesem schnellen und effizienten Programm zur Pflege kleinerer Kleidungsstücke sparen Sie Zeit und Energie. Es wird empfohlen, die Wäsche vor dem Trocknen mit hoher Geschwindigkeit zu schleudern, um bessere Ergebnisse zu erzielen.

Spezial 45'

Die tägliche Kleidung kann schnell trocknen. Es wird empfohlen, sie vor dem Trocknen bei hoher Drehzahl zu schleudern.

Perfekt 59'

Das Programm zur schnellen Trocknung bei 1/2 Beladung sorgt für ein einwandfreies Ergebnis. Es wird empfohlen, die Bekleidung vor dem Trocknen mit hoher Geschwindigkeit zu schleudern.

Sport Plus

Das speziell für die Trocknung technischer Gewebe entwickelte Zirkulationssystem kann die Elastizität der Fasern effektiv erhalten.

Small

Dieses Programm eignet sich für hitzebeständige, eng anliegende Westen, Unterwäsche, Kinderkleidung usw.

Mix & Dry

Geeignet zum Trocknen von hitzebeständigen Baumwoll- und Leinenstoffen sowie deren Mischgeweben.

Wärmepumpentechnologie

Der Kondensationstrockner mit Wärmetauscher zeichnet sich durch eine hervorragende Energieeffizienz aus.

Dies sind Richtwerte, die unter Standardbedingungen ermittelt wurden. Die Werte können je nach Über- und Unterspannung, der Art des Stoffs, der Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, der Restfeuchte und der tatsächlichen Beladung von den angegebenen Werten abweichen.

Programm Baumwolle / Leinen	Zeit in h:min	Energieverbrauch in kWh	Endfeuchtigkeit
Extratrocken (L-4)	3:50	2,30	-3 %–0 %
Schränktrocken (L-3)	3:35	2,12	0 %–2 %
Bereit zum Tragen (L-2)	3:20	1,63	2 %–3 %
Bügeln (L-1)	3:00	1,43	6 %–12 %



Umweltverträgliche Verwendung

- ▶ Schleudern Sie die Wäsche so trocken wie möglich, bevor Sie sie in den Wäschetrockner geben.
- ▶ Schütteln Sie die Wäsche gut, bevor Sie sie in den Wäschetrockner geben.
- ▶ Wählen Sie ein geeignetes Trocknungsprogramm. Achten Sie darauf, dass die Wäsche nicht länger als nötig getrocknet wird.
- ▶ Vermeiden Sie eine Überladung des Wäschetrockners.
- ▶ Achten Sie darauf, den Wäschetrockner mit gereinigten Filtern zu verwenden.

8.1 Gestärkte Wäsche

Gestärkte Wäsche hinterlässt einen Stärkefilm in der Trommel und ist nicht für den Trockner geeignet.

8.2 Weichspüler

Verwenden Sie beim Waschen keinen Weichspüler, da die Wäsche im Trockner weich und flauschig wird.

8.3 Weiche Pflegetücher

Die Verwendung von „weichen Pflegetüchern“ kann zu einem Belag an den Flusensieben führen. Dies kann zu einer Verstopfung der Filter führen. In solchen Fällen empfehlen wir, entweder auf die Zugabe von weichen Pflegetüchern zu verzichten oder eine andere Marke zu wählen. Beachten Sie in jedem Fall die Anweisungen des Herstellers.

8.4 Kleine Mengen an Füllung

Bei einer Menge von weniger als 1,0 kg sollte das „Timer“-Programm gewählt werden, da der Trockengrad der Wäsche aufgrund der geringen Beladung manchmal nicht erkannt werden kann.

8.5 Trommel-Innenleuchte

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, leuchtet die Trommelbeleuchtung bei geöffneter Tür weiter.

8.6 Wartungsklappe

Achten Sie darauf, dass die Wartungsklappe während des Betriebs immer geschlossen ist.

8.7 Knitterschutz

Wenn die Wäsche am Ende des Programms nicht herausgenommen wird, bewegt sich die Trommel von Zeit zu Zeit, um Falten zu vermeiden.

8.8 Verbleibende Zeit

Die Programmdauer wird durch folgende Faktoren beeinflusst: die Art des Gewebes, die Beladungsmenge, den Feuchtigkeitsgehalt, den gewünschten Trockengrad sowie die Schleuderdrehzahl beim Waschen. Diese Faktoren werden von der Elektronik während des Programms registriert und die verbleibende Zeit wird entsprechend korrigiert.

8.9 Extra große Teile

Wenn am Ende des Programms der gewünschte Trockengrad nicht erreicht ist, lockern Sie die Wäsche auf und trocknen Sie erneut mit dem Zeitprogramm (TIMER).

8.10 Besonders empfindliche Stoffe

Textilien, die leicht einlaufen oder ihre Form verlieren können, sowie Seidenstrümpfe und Dessous sollten nicht direkt in den Trockner gegeben werden. Legen Sie empfindliche Kleidungsstücke in einen Wäschesack und vermeiden Sie es, sie zu lange zu trocknen.

8.11 Kleidung umdrehen

Es wird empfohlen, den Reißverschluss zu schließen und die Kleidung vor dem Waschen von innen nach außen zu drehen.

8.12 Metallverzierungen

Wenn Metallverzierungen und Kunststoffperlen an der Kleidung verwendet werden, sollten diese vor dem Waschen ordnungsgemäß eingewickelt werden, damit sie nicht gegen die Trommel schlagen und Schäden verursachen.

8.13 Akustisches Signal

Ein akustisches Signal kann aktiviert werden:

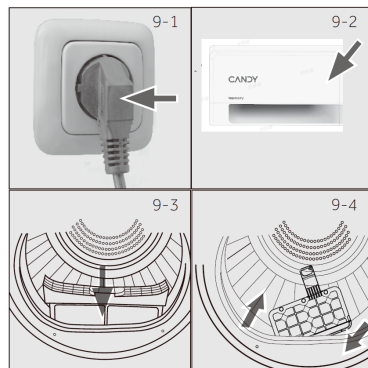
- ▶ Wenn der Wasserbehälter voll ist.
- ▶ Fehler auftreten.

Pflegetabelle

Waschen					
	Waschbar bei max. 95°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 60°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 60°C im Schonwaschgang
	Waschbar bei max. 40°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 40°C im Schonwaschgang		Waschbar bei max. 40°C im Schonwaschgang für sehr Feines
	Waschbar bei max. 30°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 30°C im Schonwaschgang		Waschbar bei max. 30°C im Schonwaschgang für sehr Feines
	Handwäsche bei max. 40°C		Nicht waschen		
Bleichen					
	Jedes Bleichverfahren erlaubt		Nur sauerstoff-/chlorfrei		Nicht bleichen
Trocknen					
	Trocknen im Wäschetrockner bei normaler Temperatur möglich		Trocknen im Wäschetrockner bei niedrigerer Temperatur möglich		Nicht trocknergeeignet
	Trocknen auf der Wäscheleine		Liegend Trocknen		
Bügeln					
	Bügeln bei einer Höchsttemperatur von max. 200°C		Bügeln bei mittlerer Temperatur von max. 150°C		Bügeln bei niedriger Temperatur von max. 110°C; ohne Dampf (Dampfbügeln kann irreversible Schäden verursachen)
	Nicht bügeln				

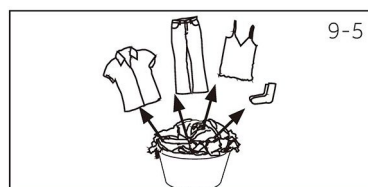
9.1 Vorbereiten des Geräts

1. Schließen Sie das Gerät an eine Stromversorgung (220 V bis 240 V ~ / 50 Hz) an (Abb. 9-1). Bitte beachten Sie auch den Abschnitt INSTALLATION.
2. Stellen Sie Folgendes sicher:
 - ▶ Der Wasserbehälter ist leer und ordnungsgemäß installiert. (Abb. 9-2).
 - ▶ Das Flusensieb ist sauber und ordnungsgemäß installiert. (Abb. 9-3).
 - ▶ Der Kondensatorfilter ist sauber und ordnungsgemäß installiert (Abb. 9-4).



9.2 Vorbereiten der Wäsche

- ▶ Sortieren Sie die Kleidung nach dem Stoff (Baumwolle, Synthetik, Wolle usw.). Trocknen Sie nur Wäsche, die geschleudert wurde.
- ▶ Leeren Sie die Taschen aus und entfernen Sie alle scharfen oder brennbaren Gegenstände wie Schlüssel, Feuerzeuge und Streichhölzer. Entfernen Sie harte Schmuckgegenstände wie Broschen.
- ▶ Ziehen Sie die Reißverschlüsse hoch und vergewissern Sie sich, dass die Knöpfe fest angenäht sind, und legen Sie Kleinteile wie Socken, BHs usw. in einen Wäschebeutel.
- ▶ Entfalten Sie sperrige Stoffteile wie Bettlaken, Tischdecken usw.
- ▶ Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Wäscheetikett und trocknen Sie nur die Kleidungsstücke, die in der Maschine getrocknet werden können.



Referenz für die Ladung	Zusammensetzung	Durchschnittliches Gewicht pro Teil
Bettlaken (einzeln)	Baumwolle	ca. 800 g
Kleidung aus Mischgewebe	/	ca. 800 g
Jacken	Baumwolle	ca. 800 g
Jeans	/	ca. 800 g
Overalls	Baumwolle	ca. 950 g
Pyjamas	/	ca. 200 g
Hemden	/	ca. 300 g
Socken	Mischgewebe	ca. 50 g
T-Shirts	Baumwolle	ca. 300 g
Unterwäsche	Mischgewebe	ca. 70 g



Tipps:

- ▶ Trennen Sie weiße Kleidung von farbiger Kleidung.
- ▶ Bettwäsche und Kopfkissenbezüge sollten geknöpft werden, damit sich keine Kleinteile darin verfangen können.
- ▶ Schließen Sie Reißverschlüsse und Haken, und binden Sie lose Gürtel ohne Metallteile, Schürzenbänder usw. zusammen.
- ▶ Entfernen Sie lose Metallteile aus den Taschen der Kleidung, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- ▶ Trocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht zu sehr. Gefahr von Faltenbildung. Abschließende Trocknung an der Luft.
- ▶ Kleidungsstücke wie Strickwaren können manchmal zu sehr getrocknet werden. Es wird immer empfohlen, die Trockenstufe „Bügeln“ zu wählen.
- ▶ Für vorgetrocknete, mehrlagige Kleidungsstücke oder für die Endtrocknung sollte das Zeitprogramm gewählt werden.

9.3 Beladen des Geräts mit Kleidung

- ▶ Lockern Sie die Wäsche auf und geben Sie die vorsortierte Wäsche in den Trockner.
- ▶ Überladen Sie die Maschine nicht.
- ▶ Schließen Sie die Tür vorsichtig. Achten Sie darauf, dass die Kleidung nicht eingeklemmt wird.

9.4 Herausnehmen und Einlegen von Kleidung

Um Kleidung zu entfernen oder hinzuzufügen, kann das Programm jederzeit unterbrochen werden:

- ▶ Das Programm wird beim Öffnen der Tür unterbrochen.
Seien Sie vorsichtig beim Herausnehmen oder Hinzufügen von Kleidung! Das Innere der Trommel oder die Kleidung selbst kann heiß sein, so dass die Gefahr von Verbrennungen besteht.
- ▶ Um das Programm fortzusetzen, drücken Sie nach dem Schließen der Tür die Taste „Start/Pause“.



VORSICHT!

Nichttextile sowie kleine, lose oder scharfkantige Gegenstände können zu Fehlfunktionen und Schäden an Kleidung und Gerät führen.



WARNUNG!

Schalten Sie den Trockner niemals vor dem Ende des Trockendurchgangs aus, es sei denn, Sie nehmen alle Gegenstände schnell heraus und breiten sie aus, damit die Wärme abgegeben werden kann.

9-7



9.5 Beladen des Trockners

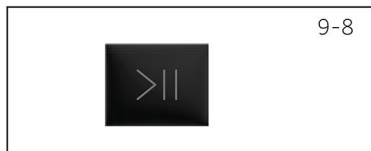
1. Legen Sie die Wäsche gleichmäßig in die Trommel und achten Sie darauf, den Trockner nicht zu überladen.
2. Schalten Sie den Wäschetrockner durch Drücken der Ein/Aus-Taste ein (Abb. 9-7).



Hinweis

Weichspüler oder ähnliche Produkte sollte entsprechend den Anweisungen des Herstellers verwendet werden.

3. Stellen Sie Funktionen wie Temperatur, Trockenstufe und Verzögerung ein. Drücken Sie anschließend die Taste Start/Pause (Abb. 9-8), um den Trockendurchgang zu starten.

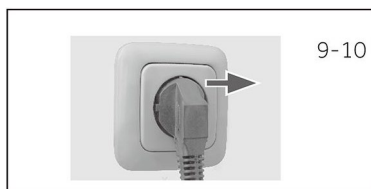


9.6 Ende des Trocknungszyklus

Der Wäschetrockner schaltet sich automatisch ab, wenn ein Trockendurchgang beendet ist. Auf dem Display wird etwa 5 Sekunden lang ENDE angezeigt. Öffnen Sie die Tür des Wäschetrockners und nehmen Sie die Wäsche heraus.



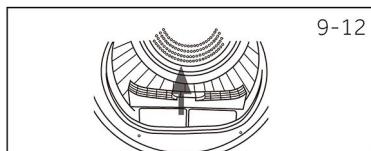
1. Schalten Sie den Wäschetrockner durch Drücken der Ein/Aus-Taste aus (Abb. 9-9).
2. Ziehen Sie den Stecker des Wäschetrockners aus der Steckdose (Abb. 9-10).



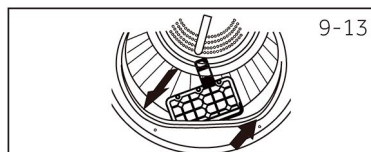
3. Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockendurchgang aus (Abb. 9-11).



4. Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trockendurchgang (Abb. 9-12).



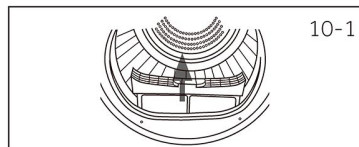
5. Reinigen Sie den Kondensatorfilter nach jedem Trockendurchgang (Abb. 9-13).



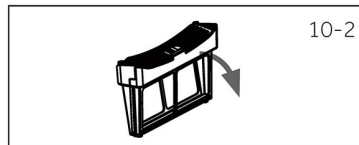
10.1 Reinigung des Flusensiebs

Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trockengang.

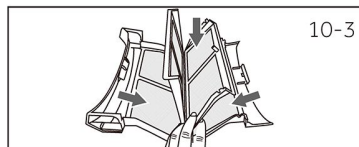
1. Nehmen Sie das Flusensieb aus der Trommel (Abb. 10-1).
2. Öffnen Sie das Flusensieb (Abb. 10-2).
3. Entfernen Sie die Flusenreste aus dem Flusensieb (Abb. 10-3).
4. Setzen Sie das gereinigte Flusensieb wieder in den Wäschetrockner ein (Abb. 10-4).



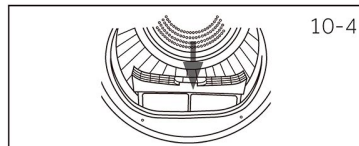
10-1



10-2



10-3

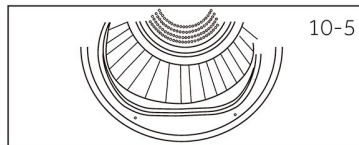


10-4

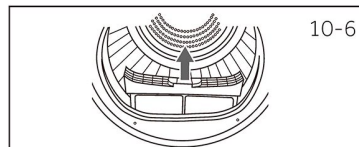
10.2 Reinigung des Kondensatorfilters

Reinigen Sie den Filter nach jedem Trockendurchgang.

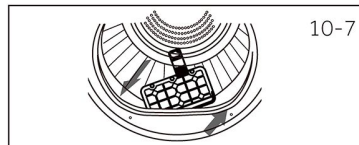
1. Öffnen Sie die Tür.
2. Ziehen Sie das Flusensieb aus dem vorderen Kanal heraus (Abb. 10-6).
3. Ziehen Sie den Kondensatorfilter aus dem Luftkanal (Abb. 10-7).
4. Trennen Sie den Schwammfilter vom Kondensatorfilter und reinigen Sie ihn von eventuellen Rückständen (Abb. 10-8).
5. Bringen Sie den Schwamm wieder am Kondensatorfilter an und setzen Sie ihn wieder in den Kanal ein.



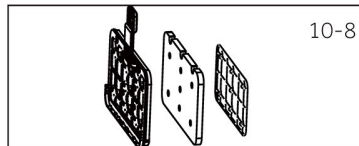
10-5



10-6



10-7



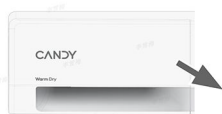
10-8



Hinweis

Wenn das Flusensieb/der Kondensatorfilter stark verschmutzt ist, kann er unter fließendem Wasser gereinigt werden. Lassen Sie es/ihn vor der Verwendung vollständig trocknen.

10-9



10.3 Leeren des Wasserbehälters

Während des Betriebs kondensiert der Dampf zu Wasser und sammelt sich im Wasserbehälter. Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockendurchgang aus.

10-10



1. Ziehen Sie den Wasserbehälter aus seinem Gehäuse (Abb. 10-9).
2. Leeren Sie den Wasserbehälter aus (Abb. 10-10).
3. Setzen Sie den Wasserbehälter wieder in den Wäschetrockner ein (Abb. 10-11).

10-11



Hinweis

Verwenden Sie das Wasser nicht zum Trinken oder zur Lebensmittelverarbeitung.

10.4 Wäschetrockner

Wischen Sie die Außenseite des Wäschetrockners und das Bedienfeld mit einem feuchten Tuch ab. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder ätzenden Mittel, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

10.5 Trommel

Nach einer gewissen Betriebszeit bilden die im Wasser enthaltenen Mikroelemente wie Kalzium und Mineralstoffe einen unsichtbaren Film im Inneren der Trommel. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch und etwas Spülmittel, um sie zu entfernen. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder ätzenden Mittel, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Viele Probleme lassen sich auch ohne besondere Fachkenntnisse selbst lösen. Bitte überprüfen Sie alle gezeigten Möglichkeiten und befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Siehe KUNDENDIENST.



WARNUNG!

- Schalten Sie das Gerät vor der Wartung aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Elektrogeräte sollten nur von qualifizierten Elektrofachleuten gewartet werden, da unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden verursachen können.
- Ein beschädigtes Netzkabel sollte nur vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Mitarbeitern ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

Display	Lösung
Der Wasserbehälter ist voll, bitte leeren Sie ihn	Entleeren Sie den Behälter.
F2: Die Abfluspumpe ist defekt oder der Wasserstandsschalter ist defekt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F32: Der Temperatursensor am Kondensatorausgang ist defekt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F33: Der Temperatursensor am Kompressorausgang ist defekt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F4: Ungewöhnliche Erwärmung.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC2: Die Kommunikation zwischen der Netzplatine und der Anzeigeplatine ist gestört.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC0: Störung der Hauptleitung.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC1: Der Motor hat eine Kommunikationsstörung.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F7: Fehlfunktion des Motors (Überlastung oder Überhitzung der Motortreiberkarte)	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FH: Die IOT-Konfiguration ist fehlgeschlagen.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FCD: Kommunikationsfehler der Antriebsplatine des Kompressors.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FF: Fehlfunktion des Kompressors.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FCU: Die Kommunikation zwischen der UI-Platte und der Anzeigetafel ist gestört.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Wenn die Fehlercodes nach den Maßnahmen erneut auftreten, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie es von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

Fehlersuche ohne Display-Code

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der Wäschetrockner funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Schlechte Verbindung zum Stromnetz. • Stromausfall. • Es ist kein Trocknungsprogramm eingestellt. • Das Gerät wurde nicht eingeschaltet. • Die Tür ist nicht richtig geschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Anschluss an die Stromversorgung. • Überprüfen Sie die Stromzufuhr. • Stellen Sie ein Trockenprogramm ein. • Schalten Sie das Gerät ein. • Schließen Sie die Tür richtig.
Der Wäschetrockner funktioniert nicht und das Display zeigt ENDE an.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wäsche hat den vom Programm festgelegten Trockengrad erreicht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Programmeinstellung angemessen ist oder nicht.
Die Trocknungszeit ist zu lang und die Ergebnisse sind nicht zufriedenstellend	<ul style="list-style-type: none"> • Die Programmeinstellung ist nicht korrekt. • Der Filter ist verstopft. • Der Verdampfer ist verstopft. • Der Wäschetrockner ist überlastet. • Die Wäsche ist zu nass. • Der Lüftungskanal ist verstopft. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Programm richtig eingestellt ist. • Reinigen Sie das Filtersieb. • Reinigen Sie den Verdampfer. • Reduzieren Sie die Menge der Wäsche. • Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen vollständig. • Überprüfen und reinigen Sie den Lüftungskanal.
Die verbleibende Zeit auf dem Display stoppt oder wird übersprungen.	<p>Die verbleibende Zeit wird auf der Grundlage der folgenden Faktoren kontinuierlich angepasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stoff der Wäsche. • Ladegewicht. • Feuchtigkeitsgrad der Wäsche. • Umgebungstemperatur. 	<p>Die automatische Einstellung ist ein normaler Vorgang.</p>

Produktdatenblatt (gem. EU 392/2012)

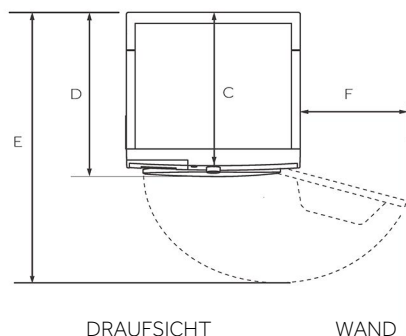
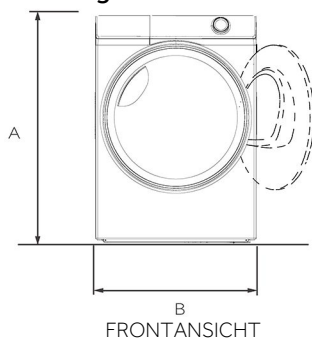
Handelsmarke	CANDY
Kennung des Modells	GDL8N1B-S
Nennkapazität (kg)	8
Art von Wäschetrockner	Wärmepumpe
Energieeffizienzklasse	E
Gewichteter Jahresenergieverbrauch (AE_c in kWh/Jahr) ¹⁾	190
Wäschetrockner mit oder ohne Automatik	mit Automatik
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Vollbeladung (kWh/Zyklus)	1,56
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Teilbeladung (kWh/Zyklus)	0,87
Stromverbrauch im Aus-Zustand (W)	0,3
Stromverbrauch im Left-on-Modus (W)	0,44
Dauer des „Left-on-Modus“ (min) ²⁾	16
Standard-Trocknungsprogramm ³⁾	ECO
Kondensationseffizienzklasse ⁴⁾	A
Gewichtete Kondensationseffizienz für das Standard-Baumwollprogramm ³⁾ bei Voll- und Teilbeladung (%)	91
Durchschnittliche Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Vollbeladung.	91
Durchschnittliche Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Teilbeladung	91
Gewichteter Schallleistungspegel des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Vollbeladung (dB)	64
Eingebaut oder freistehend	Freistehend

- 1) Basierend auf 160 Trockendurchgängen des Standard-Baumwollprogramms bei Voll- und Teilbeladung und dem Verbrauch der Stromsparmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Durchgang hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird.
- 2) Falls ein Energiemanagementsystem vorhanden ist.
- 3) Dieses Programm, das bei Voll- und Teilbeladung verwendet wird, ist das Standard-Trocknungsprogramm, auf das sich die Angaben auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm eignet sich für das Trocknen normal nasser Baumwollwäsche und ist am effizientesten.
- 4) Die Klasse G ist die am wenigsten effiziente und die Klasse A die effizienteste.

Zusätzliche Daten

Spannungsversorgung (siehe Typenschild) - Spannung/Strom/Eingang	(220-240) V / 50 Hz / 2,7 A / 650 W
Zulässige Umgebungstemperatur	5°C bis 35°C
Fluoriertes Treibhausgas	R290
Volumen	0,105 kg

Abmessungen des Produkts



PRODUKTABMESSUNGEN		
A	Gesamthöhe des Produkts (mm)	850
B	Gesamtbreite des Produkts (mm)	595
C	Gesamttiefe des Produkts (bis zum Hauptbedienfeld) (mm)	547
D	Gesamttiefe des Produkts (mm)	590
E	Tiefe der geöffneten Tür (mm)	1044
F	Mindestabstand der Tür zur angrenzenden Wand (mm)	160

Hinweis: Die genaue Höhe Ihres Trockners hängt davon ab, wie weit die Füße von der Basis der Maschine entfernt sind. Der Raum, in dem Sie Ihren Trockner installieren, muss mindestens 30 mm breiter und 10 mm tiefer sein als die Abmessungen der Maschine.

Wir empfehlen unseren Candy-Kundendienst und die Verwendung von Original-Ersatzteilen. Wenn Sie ein Problem mit Ihrem Gerät haben, lesen Sie bitte zuerst den Abschnitt FEHLERSUCHE.

Wenn Sie dort keine Lösung finden, wenden Sie sich bitte an:

- ▶ Ihren Händler vor Ort.
- ▶ Den Kundendienstbereich auf der Candy-Website, wo Sie Informationen über Garantien, Zubehör und Ersatzteile sowie Kontaktnummern finden.

Wenn Sie mit unserem Kundendienst Kontakt aufnehmen möchten, halten Sie bitte die folgenden Daten bereit.

Jedes Produkt wird durch einen eindeutigen Code, auch „Seriennummer“ genannt, identifiziert, der auf einem Aufkleber steht. Diese befindet sich an der Innenseite der Tür.

Modell _____ Seriennummer _____

Überprüfen Sie im Garantiefall auch die mit dem Produkt gelieferte Garantiekarte.

Es wird immer empfohlen, Original-Ersatzteile zu verwenden, die bei unseren autorisierten Kundendienstzentren erhältlich sind.

Garantie

Das Produkt unterliegt den Garantiebedingungen, die auf dem Produkt beiliegenden Zertifikat angegeben sind. Das Zertifikat muss so aufbewahrt werden, dass es im Bedarfsfall dem autorisierten Kundendienstzentrum vorgelegt werden kann. Sie können die Garantiebedingungen auch auf unserer Website einsehen. Um Hilfe zu erhalten, füllen Sie bitte das Online-Formular aus oder kontaktieren Sie uns unter der auf der Support-Seite unserer Website angegebenen Nummer.

Die Standard-Herstellergarantie deckt Fehler ab, die durch elektrische oder mechanische Fehler des Produkts aufgrund einer Handlung oder Unterlassung des Herstellers verursacht werden. Wenn sich herausstellt, dass ein Fehler durch Faktoren außerhalb des gelieferten Produkts, durch unsachgemäßen Gebrauch oder durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht wurde, kann eine Gebühr erhoben werden.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Druckfehler in der diesem Produkt beiliegenden Broschüre ab. Darüber hinaus behält sich der Hersteller auch das Recht vor, notwendige Veränderungen an seinen Produkten vorzunehmen, ohne deren wesentliche Eigenschaften zu verändern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.haier-europe.com.

